

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 43 (1938-1939)
Heft: 12

Artikel: Rätsel für die Elementarschule
Autor: Blumer, Berta
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-313740>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

es ankommt, die, welche immer gelten, die auch unsere sind, und in die es mehr und mehr hineinwächst.

* * *

So komme ich auf das Letzte, vielleicht auf das Wesentlichste, ohne welches der schönste Erziehungsplan oder das beste Programm wirkungslos verlaufen kann: Das, worauf wir aufzubauen haben, ist einzig und allein die dem Kinde innewohnende *Persönlichkeit*, die innere *Kraft* jedes speziellen Menschleins. Jeder Zögling stellt eine Aufgabe und ein Bedürfnis dar, das wir erkennen wollen und dessen Forderung uns zur Aufgabe machen. — Aus der *eigenen Kraft* heraus muss der Zögling wachsen. Alles was nicht *da* aufbaut, kommt einer Aufpfropfung gleich, die vielleicht dauern, aber ebensogut abfallen kann. Vereinheitlichung oder Gleichschaltung scheint wohl die Aufgabe zu vereinfachen, wenn wir aber *Charakterbildung* meinen, geht jede Nivellierung an der Aufgabe blind vorüber.

J. Thormann.

Rätsel für die Elementarschule

Gar viel Freude kommt in eine Klasse, wenn die Lehrerin eines Tages verkündet: « Kinder, heute wollen wir Rätsel lösen! » Hält sie sich dabei an ganz einfache schriftdeutsche Rätselfragen, so kann eine solche « Spielstunde » zur ausgiebigsten, freudigsten Sprachschulung der Kinder gestaltet werden. Ist zum Beispiel eine kleine Gruppe von Rätseln mündlich erarbeitet, so können die Fragen in weiteren Stunden von der Wandtafel gelesen, beantwortet und abgeschrieben werden. Dabei gehen sie den Schülern in « Fleisch und Blut » über und können später Kindern aus fremden Klassen vorgelegt und auch auswendig aufgeschrieben werden. — Mit der Bekanntgabe der nachstehenden Rätsel hoffe ich mancher Lehrerin ein zeitraubendes Suchen nach passenden Fragen ersparen oder ihren eigenen Vorrat ergänzen zu können.

- Welcher Hut hat am meisten Löcher? Fingerhut
Welche Maus kann fliegen? Fledermaus
Welcher König hat kein Land? Zaunkönig
Welches Netz hat keine Schnüre? Spinnennetz
Welcher Vogel hat keine Federn? Spassvogel
Welcher Schuh hat keine Sohle? Handschuh
Welcher Laden hat keine Türe? Fensterladen
Welches Pflaster hat keinen Stein? Heftpflaster
Welche Nadel hat kein Ohr? Stecknadel
Welches Fass hat keinen Reif? Tintenfass
Welches Pferd ist grün? Heupferd
Welcher Vogel ruft seinen Namen? Kuckuck
Welches ist der schnellste Maler? Spiegel
Welche Stadt hat keine Strasse? Bettstatt
Welche Uhr hat keine Räder? Sanduhr
Welcher Stein ist innen hohl? Schornstein
Welche Leiter hat keine Sprossen? Tonleiter
Welches Fell hat keine Haare? Trommelfell
Welcher Reiter hat keine Sporen? Dachreiter

Welcher Bart wächst nicht ? Schlüsselhaut
 Welcher Peter macht den grössten Lärm ? Trompeter
 Welcher Kopf hat keine Nase ? Kohlkopf
 Welches Glöcklein hat keinen Laut ? Schneeglöcklein
 Welche Mücke hat ein Federkleid ? Grasmücke
 Welcher Hahn tut keinen Schrei ? Wetterhahn
 Welche Strasse hat keine Wagen ? Milchstrasse
 Welches Haus trägt kein Kamin ? Schneckenhaus
 Welcher Schuss hat keinen Knall ? Hexenschuss
 Welche Sichel schneidet nicht ? Mondsichel
 Welche Noten kann kein Musiker spielen ? Banknoten
 Welche Zeiten sind dem Faulen am liebsten ? Mahlzeiten
 Welche Krankheit bekommt man nie auf dem Lande ? Seekrankheit
 Welcher Hund bewacht kein Haus ? Seehund
 Welche Rosen können essen und trinken ? Matrosen
 Welche Enten haben keine Flügel ? Studenten
 Welche Speise kann man nicht essen ? Glockenspeise
 Welcher Gang führt ins Verderben ? Müsiggang
 In welcher Schule wird nicht unterrichtet ? Baumschule
 Wer ist geschickt ? Bote
 Wer geht über das Feld und bewegt sich nicht ? Weg
 Warum sollte die Polizei das Rätselraten verbieten ?
 Weil man sich dabei den Kopf zerbricht
 Berta Blumer.

VOM BÜCHERTISCH

Die Redaktion übernimmt für eingegangene Rezensionsexemplare weder eine Besprechungs- noch Rücksendungsverpflichtung

Das neue Verzeichnis der schweizerischen Jugendherbergen. Dieser bekannte, handliche und unentbehrliche Begleiter für die Wanderjugend ist für das Jahr 1939 neu erschienen. Das Büchlein enthält wieder genaue Angaben über jede der 208 schweizerischen Jugendherbergen, die neue Herbergsverordnung mit den kürzlich in Kraft getretenen neuen Ausweisbestimmungen und viele nützliche Wanderwinke. Die klare, lustige, einheitliche Zeichensprache ist sehr übersichtlich und raumsparend; deshalb konnten wieder vielen Beschreibungen genaue Lageplänchen beigegeben werden, die das Auffinden der Jugendherbergen sehr erleichtern. Die grosse Wanderkarte der Schweiz, mehrfarbig und gediegen, erhöht den Wert des willkommenen Nachschlagebändchens bedeutend. Es kostet Fr. 1.— und wird vom Schweizerischen Bund für Jugendherbergen, Zürich 1, Seilergraben 1, herausgegeben.

Ausländische Lehrmittel an schweizerischen Mittelschulen. Herausgeber : Vereinigung kantonaler und städtischer Lehrmittelverwalter, Bern.

Das Wesentliche dieses übersichtlichen Lehrmittelverzeichnis, dem Ergebnis einer Rundfrage bei unteren und höheren Mittelschulen, Progymnasien und Gymnasien, liegt darin, den Schulbehörden und weiteren interessierten Kreisen in einer klaren Zusammenstellung vor Augen zu halten, was für ausländische Lehrmittel heute noch gebraucht werden und in welcher Richtung die Anstrengungen zur Schaffung *schweizerischer* Lehrmittel gehen sollen.